MODULBESCHREIBUNG

Die Kunst, im Ungewissen voranzugehen

Adaptives Modul | ~20 min

In einer sich wandelnden Welt warten viele auf eine Gewissheit, die nicht kommen wird. Das Nichtstun wird dann zum eigentlichen Risiko, und die Entscheidungslähmung breitet sich aus, vor allem bei jüngeren Generationen. Dieses Modul verändert das Verhältnis zur Entscheidung: Entscheiden heißt vorangehen, Schritt für Schritt. Es beschreibt auch den Entscheider von heute: Er geht voran, hört zu und justiert nach, ohne vorzugeben, alles zu wissen, und behält das menschliche Bewusstsein am Ruder.

LERNZIELE

01 Akzeptieren, dass jede Entscheidung eine Wette unter Unsicherheit ist, und die unvollkommene Entscheidung der perfekten Nicht-Entscheidung vorziehen.

02 Die eigenen Entscheidungen mit der Frage von Jeff Bezos sortieren, ob eine Tür nur in eine Richtung führt oder in beide Richtungen.

03 Den passenden Entscheidungsmodus (allein, konsultativ, partizipativ oder im Konsent) wählen und psychologische Sicherheit fördern.

04 Beim letzten Schritt der Wahl auf die Intuition hören und KI als Spiegel nutzen, ohne ihr das letzte Wort zu überlassen.

ZIELGRUPPE

Alle, die ohne Gewissheiten vorangehen müssen und einen anpassbaren Kurs einem langen Zögern vorziehen.

- **Voraussetzungen:** keine

ABLAUF DES MODULS

Im Selbststudium, mit Übungen, die sich an die Lernenden anpassen.

1. **Selbsteinschätzung**: zu 9 Dimensionen, um die eigene Praxis einzuschätzen und gezielt zu üben.
2. **Expertenvideo**: von 10 Minuten, mit 3 Pausen zum Nachdenken.
3. **Praxissituationen**: 2 erste Situationen, ausgewählt nach der Selbsteinschätzung, dann 16 weitere zur freien Wahl. Zu jeder Antwort eine Rückmeldung zur Wirkung und eine Anregung, um weiterzukommen.
4. **Vorsatz mit Termin**: ein konkreter Schritt zum Ausprobieren, selbst formuliert oder aus den Vorschlägen gewählt.
5. **Merkblatt zum Herunterladen**: Kernpunkte, Fragen, Vorsatz, persönliche Notizen und Checklisten.

EIN BEISPIEL AUS DEN PRAXISSITUATIONEN

Jeanne, Referentin für interne Kommunikation, entscheidet über das Format des monatlichen Newsletters für die Belegschaft, den kaum noch jemand öffnet. Sie möchte ihn durch eine kurze Nachricht jeden Montag ersetzen und sich die Rückkehr offenhalten. Zwei Kollegen befürchten, dass diese Nachricht weniger gelesen wird. Was sollte Jeanne tun?

BEWERTUNG UND ABSCHLUSS

Bestehensgrenze: 80 %

In die Punktzahl fließen die Antworten auf die Praxissituationen, der formulierte Vorsatz und gegebenenfalls ergänzende Lernaktivitäten ein. Zum Bestehen sind ein Vorsatz und eine Punktzahl von mindestens 80 % erforderlich.

METHODEN & MODELLE

- Türen in eine Richtung / Türen in beide Richtungen (unumkehrbare vs. umkehrbare Entscheidungen) – Jeff Bezos, Brief an die Amazon-Aktionäre (2015)
- Handeln unter Unsicherheit / Effectuation – Philippe Silberzahn, nach Saras Sarasvathy
- Psychologische Sicherheit – Amy Edmondson (Harvard)
- Umdeutung „entscheiden = vorangehen“, Reflex „Tür in eine oder in beide Richtungen?“ – aus der Afthonios-Coachingpraxis

QUELLEN & REFERENZEN

- Gartner (Juni 2025): Bis 2027 werden 50 % der Unternehmensentscheidungen durch KI-Agenten unterstützt oder automatisiert
- Amy Edmondson (1999) – psychologische Sicherheit; Google, Projekt Aristotle (2015)
- Oracle / Stephens-Davidowitz: 72 % der Entscheider geben an, dass die Datenmenge sie blockiert
- Jeff Bezos – Brief an die Amazon-Aktionäre (2015)

Ein Modul von Afthonios.com.

Inhalt geprüft am 05.11.2026